

Herren Landesklasse Gr. 4

TSV Wendlingen : TTF Neuhausen/F. II
Freitag, 02.12.2022, 19:00 Uhr

Spieltag 10 für den TSV Wendlingen: TSV Wendlingen und TTF Neuhausen/F. II trennen sich unentschieden

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 33:30 Sätzen trennten sich die Spieler der TTF Neuhausen/F. II beim Auswärtsspiel in der Herren Landesklasse Gr. 4 am Freitagabend vom TSV Wendlingen. Rund 255 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Weidenbach / Kaczmarek das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Die Heimmannschaft profitierte im verlegten 10. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:0-Sieg gegen Necker / Zeller zeigten Hirsch / Jeschke ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Krawczyk / Russek versäumten es am Nachbartisch mit einem 8:11, 7:11, 11:8, 6:11 gegen Weidenbach / Kaczmarek, einen Punkt für ihr Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Eine knappe Niederlage gab es für Zaiser / Barth beim 11:1, 6:11, 9:11, 11:8, 7:11 gegen Leger / Veigel. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Benjamin Hirsch holte mit einem 11:6, 11:3, 14:16, 11:9 gegen Felix Necker einen Punkt für sein Team. Stefan Jeschke bezwang Claudius Weidenbach in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Lange dagegenhalten konnte Renata Krawczyk beim 2:3 gegen Philip Leger. Das Spiel, in das sie als deutliche Favoritin gegangen war, verlor Krawczyk dennoch im 5. Satz. Markus Zaiser wehrte eine 1:0 Satzführung von Yannis Kaczmarek ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als ausgeglichen zu erwartenden Begegnung noch ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Die gewinnbringende Taktik fehlte dagegen daraufhin Christof Barth bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ingo Veigel ab dem ersten Ballwechsel. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Heiko Russek letztlich im Repertoire, um Rico Zeller final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Claudius Weidenbach zunächst nicht gut aus, so gewann Benjamin Hirsch im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Einen Zähler für die Gäste musste Stefan Jeschke bei der 1:3-Niederlage gegen Felix Necker hinnehmen. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Renata Krawczyk die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Keine Chancen ließ Markus Zaiser beim 11:1, 11:5, 11:4 seinem Gegner Philip Leger. Da gab es nichts zu rütteln. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Christof Barth die Begegnung mit 1:3 gegen Rico Zeller abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keine Chancen ließ indes Heiko Russek beim 3:0 seinem Gegner Ingo Veigel. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. 2:3 endete am Nachbartisch das Doppel zwischen Hirsch / Jeschke und Weidenbach / Kaczmarek aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende

der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im dritten Satz, der erst nach 38 Ballwechseln endete und ebenso wie der letzte Satz mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden des TSV Wendlingen geht es nun im nächsten Spiel am 03.12.2022 gegen den VfL Kirchheim IV, während die TTF Neuhausen/F. II am 04.12.2022 gegen den TGV Rosswälden antritt.

Statistik:

TSV Wendlingen

Doppel: Hirsch / Jeschke 1:1, Krawczyk / Russek 0:1, Zaiser / Barth 0:1

Einzel: B. Hirsch 2:0, S. Jeschke 1:1, R. Krawczyk 1:1, M. Zaiser 2:0, C. Barth 0:2, H. Russek 1:1

TTF Neuhausen/F. II

Doppel: Weidenbach / Kaczmarek 2:0, Necker / Zeller 0:1, Leger / Veigel 1:0

Einzel: C. Weidenbach 0:2, F. Necker 1:1, Y. Kaczmarek 0:2, P. Leger 1:1, R. Zeller 2:0, I. Veigel 1:1